



<https://blz.li/46ok>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM OSTERMONTAG

Veröffentlicht am 02.04.2018 um 18:15 von Redaktion LeineBlitz

Der **TSV Pattensen** trennte sich heute nacheinander intensiven Spiel vom 1. FC Germania Eggestorf/Langreder II 1:1. Damit hat der TSV am Osterwochenende vier Punkte geholt. "Eine gute Punkteausbeute mit guten Leistungen", sagte TSV-Trainer Hanno Kock nach Spielende. Im heutigen Spiel hatten die Gastgeber den besseren Start, in der 12. Minute traf Christian Eilers nach Vorlage von Sascha Lieber zum 1:0. In der 30. Minute glichen die Gäste aus und hätten vor der Pause auch in Führung gehen können. Nach dem Seitenwechsel hatten erneut die Gäste eine große Chance zur Führung, danach wurde den Platzherren ein Elfmeter nach Foul an Darius Marotzke verwehrt. "Das Remis geht in Ordnung. Es war insgesamt ein Spiel auf einem guten Niveau", sagte Kock. **TSV Pattensen:** Schaar, Schwedt, Albrecht, Hofmann, Liedtke, Schnack, Eilers, Kosien (55. Schwarz), Marotzke, Lieber (78. Westphal), Goede (61.



Mit vereinten Kräften verhindern Pattensens TSVer Pascal Schaar (links im Bild) und Tim Hofmann (rechts) einen Treffer der 2. Vertretung des Regionalligisten 1. FC Eggestorf/Langreder. / Foto: R. Kroll

Hinske). Aufgrund einer schwachen Vorstellung hat der **Koldinger SV** heute bei der SpVg Niedersachsen Döhren 1:4 (1:2) verloren. Für KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek war es eine absolut überflüssige Niederlage. "Ein durchschnittliches Team hat heute gegen ein schwaches Team gewonnen", sagte Jarzombek. Dabei ging es für den KSV vielversprechend los, denn Daniel Ische brachte die Gäste in der 17. Minute 1:0 in Führung. Danach versäumte es der KSV, das 2:0 nachzulegen. Auf der Gegenseite führten vermeidbare Fehler zu den Gegentoren zum 1:1 (28.) und 1:2 (35.). Jarzombek reagierte in der Halbzeit und wechselte gleich dreifach. "Meine taktischen Vorgaben wurden nicht umgesetzt, deshalb mussten wir gleich alle drei Wechsel in der Halbzeit vornehmen", sagte der Trainer. Die Wechsel brachten aber nicht die erhoffte Wende, die Gastgeber schossen durch Tore in der 53. und 76. Minute das 4:1 heraus. "Eine unnötige Niederlage. Wir hätten hier auch gewinnen können. Die Chancenverwertung war heute mangelhaft", sagte Jarzombek. **Koldinger SV:** Reiche, Omeirat (46. Tekie), Jarzyna, Pietrucha, Wirt, (46. Negasi), Ische, Saadun, Pulido-Leon, Kwadsoyie, Krüger (46. Kembo), Jaber.